



Gemeinde Obersiggenthal

Gemeinderat

Nussbaumen, 9. Mai 2011

Bericht und Antrag an den Einwohnerrat

GK 2011 / 16

Postulat von Theo Flückiger (SP) betreffend kommunale Förderbeiträge für Sonnenkollektoren in der Gemeinde Obersiggenthal

Das Wichtigste in Kürze

Der Gemeinderat lehnt das Postulat von Einwohnerrat Theo Flückiger, das neben den kantonalen Fördermassnahmen zusätzliche kommunale Förderbeiträge für Sonnenkollektoren verlangt, aus grundsätzlichen und finanziellen Erwägungen ab. Er erachtet solche Anreizmassnahmen als nicht notwendig und ist deshalb nicht bereit, für die Förderung von Sonnenkollektoren den vorgeschlagenen Betrag im Budget 2012 der Gemeinde einzustellen.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Einwohnerrat, folgenden Beschluss zu fassen:

Das Postulat von Theo Flückiger (SP) vom 10. März 2011 betreffend kommunale Förderbeiträge für Sonnenkollektoren in der Gemeinde Obersiggenthal wird nicht erheblich erklärt.

Sehr geehrter Herr Präsident
sehr geehrte Damen und Herren

Am 10. März 2011 hat Einwohnerrat Theo Flückiger im Namen der Fraktion SP/Grüne das Postulat betreffend kommunale Förderbeiträge für Sonnenkollektoren in der Gemeinde Obersiggenthal eingereicht. Der Gemeinderat lehnt die Übernahme des Vorstosses ab und bittet Sie, diesen für nicht erheblich zu erklären.

Begründung

Der Begründung des Postulanten über den Nutzen und die Effizienz von Solaranlagen für die Warmwasseraufbereitung kann der Gemeinderat durchaus zustimmen. Solaranlagen sind bei den geltenden (und zu erwartenden) Energiepreisen wirtschaftlich, sie sind umweltfreundlich und sie sind sinnvoll. Trotzdem lehnt der Gemeinderat die Entgegennahme des Postulats ab. Er tut dies sowohl aus grundsätzlichen als auch aus finanziellen Erwägungen.

Der Gemeinderat ist der Meinung, dass der Weg über direkte finanzielle Anreize auf Niveau Gemeinde nicht der richtige Weg ist, sondern dass solche Förderbeiträge – wenn überhaupt – auf Bundes- oder Kantonsebene besser einsetzbar sind. Auf Kantonsebene werden für Sonnenkollektoren momentan die folgenden Förderbeiträge ausgerichtet:

Fördersätze des Kantons pro Gebäude für Sonnenkollektoren:

Verglaste Flachkollektoren	4 – 8 m ²	pauschal 1'500 Franken
	8 – 15 m ²	pauschal 625 Franken + 110 Franken pro m ²
Röhrenkollektoren	3 – 6 m ²	pauschal 1'500 Franken
	6 – 12 m ²	pauschal 625 Franken + 140 Franken pro m ²

Zusätzlich profitieren Besitzerinnen und Besitzer von Mehrfamilienhäusern mit drei und mehr Wohneinheiten von einer Sonderaktion vom 1. März 2011 bis zum 31. Dezember 2011 von doppelten Förderbeiträgen.

Zusätzliche Fördermassnahmen auf kommunaler Stufe sind aus Sicht des Gemeinderates nicht nötig.

Nicht angezeigt sind sie, weil sich die Investition einer Solaranlage für die Warmwasseraufbereitung bei den heute geltenden (und den zu erwartenden) Energiepreisen für den privaten Hauseigentümer zurückzahlt und weil sie dessen Immobilienwert erhöht. Allein dies dürfte – neben den ideellen Gründen – Grund genug für die Erstellung einer Anlage sein, ohne dass es, zusätzlich zu den kantonalen Fördergeldern und den fiskalischen Abzugsmöglichkeiten, weitere Anreizsysteme braucht. Zudem ist es für den Gemeinderat längst nicht erwiesen, dass eine Verdoppelung des Förderbeitrags tatsächlich eine massive Zunahme von Solaranlagen, wie sie der Postulant erwartet, zur Folge hätte.

Der Gemeinderat erachtet es auch als nicht opportun, für private Bauvorhaben kommunale Steuergelder, von denen nur ein kleiner Teil der Bevölkerung, nämlich die Hausbesitzer/innen, profitieren könnte, einzusetzen.

Die finanzielle Lage der Gemeinde Obersiggenthal ist nach wie vor nicht so rosig, dass neue Aufwände unbesehen übernommen werden könnten. Der haushälterische Umgang mit

den staatlichen Finanzen gebietet es, in jedem Fall, auch in diesem, das Wünschbare vom Notwendigen zu unterscheiden.

Aus all diesen Gründen ist der Gemeinderat nicht bereit, im Budget 2012 der Gemeinde Obersiggenthal den vorgeschlagenen Beitrag (10'000 bis 20'000 Franken) einzustellen. Er bittet den Einwohnerrat deshalb, die Erheblicherklärung des Postulats abzulehnen.

Aktenaufgabe: Nr. 1 Postulat von Theo Flückiger (SP) vom 10. März 2011 betreffend kommunale Förderbeiträge für Sonnenkollektoren in der Gemeinde Obersiggenthal

NAMENS DES GEMEINDERATES OBERSIGGENTHAL

Der Gemeindeammann: Der Gemeindeschreiber:

Max Läng

Anton Meier